

www.e-rara.ch

Geistliche Sonnen-Blum

Roth, Johann Franz

Gedruckt, und zu finden im Fürstl. Gottshauss St. Gallen, 1753

Stiftsbibliothek St. Gallen

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-131301>

Besuchungen des allerheiligsten Sacraments am Mittwoch.

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

wird / dann du die einige Liebe meines
 Herzens bist / O daß ich vom gleichem
 Feuer der Liebe gegen dir / als wie du
 gegen mir brinnete! Lasse dir außs we-
 nigste gefallen mein herzhliche Begierd/
 dich also zu lieben / und vermehre die
 Liebs-Flammen meines Herzens / das
 mit ich von Tag zu Tag in deiner Lie-
 be zunehme / Amen.



Besuchungen

Des

Allerheiligsten Sacraments

Am Mittwoch.

Erste Besuchung.

Merliebster Heyland Jesu Chris-
 ste! dem ich allhie in dem Hoch-
 würdigen Sacrament des Altars / als
 einem HErrn Lebens / und Todts / zu
 Füßen falle / anbette / und als meinen
 gnädigsten Richter verehere / es ist dem
 Menschen gesetzet / einmahl zu sterben/
 darnach aber das Gericht / Hebr. 9.

32 Besuchungen des 2. Sacramentes

Darum glaube ich / daß ich einmahl
sterben / und von meinem ganken Le-
ben dir Rechenschaft geben werde.
Durchtringe / O HERR! mit dem
Strahl deines Lichts mein Herz / auf
daß ich diese Wahrheit recht fasse / und
mich mit möglichen Fleiß täglich / ja
stündlich darzu bereite. HERR / wann
du kommen wirst zurichten / woldest
mich nit verdammen / Amen.

Anderte Besuchung.

Altergütigster Erlöser / HERR JE-
SU Christe! dem ich allhie im
Hochwürdigsten Sacrament des Als-
tars als HERRN Lebens / und Todts
zu Füßen falle / anbette / und als mei-
nen gnädigsten Richter verehere; du
hast gesagt: Wachet / dann ihr wisset
weder den Tag / noch die Stund /
Matth. 25. Weilen derothalben was-
chen / und zum glückseligen Todt sich
bereiten ein fürtreffliches Werck ist der
Christlichen Klugheit / also nemme ich
mir für / selbes ernstlich zu verrichten /
nit

nit auf meine / sonderen auf deines Le-
bens / und Todts Verdienst mich ver-
lassend; durch dieselbe bitte ich dich /
gib mir Gnad / mich also zu bereiten /
daß ich mit grosser Hoffnung / und
Vertrauen jene Zeit antrette / zu wel-
cher auch die Heilige gezittert haben.
HErr / wann du kommen wirst zu rich-
ten / wollest mich nit verdammen / Amē.

Dritte Besuchung.

Mühsüßester Seeligmacher / HErr
Jesu Christe! dem ich allhie im
Hochwürdigen Sacrament des Als-
tars / als HErrn Lebens / und Todts /
zu Füßen falle / anbette / und als mei-
nen gnädigsten Richter verehere / dein
Vorlauffer hat geprediget: Thut Buß/
dann das Himmelreich ist nahe herbey
kommen. Matth. 3. Darum bitte
ich durch deinen schmerkhafften Todt
verlenhe mir innerliche Buß: Zäher wie
dem büßenden David / Petro / Mag-
dalena / und anderen Büßenden / gi-
be mir Gnad / rechtschaffene / und würs-

34 Besuchungen des 2. Sacraments

dige Früchten der Buß zu thun / durch
herzliche Reu / und Leyd / durch täg-
liches Leyden / und Eysen der Liebe in
täglicher Arbeit / damit ich also für mei-
ne Sünd deiner Göttlichen Gerechtig-
keit möge genugthun / und sowohl dem
höllischen / als dem Fegfeuer glücklich
entgehen. HErr / wann du kommen
wirst zu richten / wollest mich nit ver-
dammen / Amen.

Vierdre Besuchung.

Mildestester Erlöser HErr Jesu
Christe! dem ich allhie im Hoch-
würdigen Sacrament des Altars /
als HErrn Lebens / und Todts / zu
Füssen falle / anbette / und als meinen
gnädigsten Richter verehere / du hast
durch deinen Apostel Johannes be-
schreiben lassen: In das himmlische Jeru-
salem wird nichts Beflecktes / oder
Unreines hinein gehen. Apoc. 21. Dar-
um bitte ich dich durch deinen schmach-
lichen Todt / du wollest meiner Sees-
len Gnad verleyhen / in solcher Reinige-
keit

Zeit zu leben / und zu verharren / daß /
 wann sie wird von hinnen scheiden /
 und vor dir ihrem Richter erscheinen /
 keine Mackel an ihr gefunden werde /
 wegen welcher sie von der Seeligkeit
 zeitlich / oder ewig werde ausgeschlos-
 sen. HErr / wann du kommen wirst
 zu richten / wollest mich nit verdam-
 men / Amen.

Sünffte Besuchung.

S Glorwürdiger Heyland HErr
 Jesu Christe! dem ich allhie in
 dem Hochwürdigen Sacrament des
 Altars / als HErrn Lebens / und
 Todts / zu Füßen falle / anbette / und
 als meinen gnädigsten Richter vereh-
 re / wir haben / wie dein Apostel sagt /
 nichts in die Welt gebracht / so ist daß
 auch sonder Zweifel / daß wir nichts
 darvon bringen werden / wird also mir
 einen grossen Trost bringen im Sterb-
 stündlein / wann ich bey Zeiten verlas-
 se / was ich alsdann nothwendig ver-
 lassen werde müssen / darum bitte ich

36 Besuchungen des 2. Sacraments

dich durch deine Blöße am Creutz / du
wollest mir kräftige Gnad ertheilen /
mein Gemüth abzuziehen / von allen
Gütern der Welt / Freuden / und Eh-
ren / damit ich freymüthiger / und
bereiter sterben möge. HErr / wann
du kommen wirst zu richten / wollest
mich nit verdammen / Amen.

Sechste Besuchung.

Stebreichester Seeligmacher /
HErr Jesu Christe! dem ich all-
hie im Hochwürdigen Sacrament des
Altars / als HErrn Lebens / und
Todts / zu Füßen falle / anbette / und
als meinen guädigisten Richter vereh-
re / du hast im Garten Gethsemani
in tödtlicher Angst / und blutigem
Schweiß gesprochen : Vatter ist es
möglich / so gehe diser Kelch von mir /
doch nit wie ich will / sondern wie du
wilst. Matth. 26. Hast also den Kelch
des bittern Leydens / und Todts an-
genommen / ich bitte dich durch die
vollkommenste Aufgebung deines Will-
lens

lens / du wollest im Leben / und Todt
 meinen Willen dem deinen gleichförmig
 machen / damit ich den Todt / dessen
 Zeit / Orth / und Weis von deiner
 Väterlichen Hand bereitwillig an-
 nemme. HErr / wann du kommen
 wirst zu richten / wollest mich nit ver-
 dammen / Amen.

Sibende Besuchung.

Allerliebster Heyland HErr JE-
 su Christe ! dem ich allhie im
 Hochwürdigen Sacrament des Al-
 tars / als gebietenden HErrn über Les-
 ben / und Todt / zu Füßen falle / an-
 bette / und / als meinen gnädigsten
 Richter verehere / du hast / als ein gu-
 ter Hirt für deine Schäflein dein Les-
 ben gelassen / und gesprochen : Nie-
 mand hat grössere Lieb / dann der sein
 Leben setzet für seinen Freund. Joh.
 15. Ach möchte ich für den wahren
 Glauben / oder wegen anderer Tug-
 end mein Leben lassen ! oder nach deis-
 ner lieben Mutter Exempel aus lauter
 Liebe

38 Besuchungen des 2. Sacraments

Liebe sterben ; weilen aber so großer
Gnad mich unwürdig erkenne / so bitte
ich dich durch dein unendliche Liebe /
benemme mir alle unordentliche Liebe
der Creaturen / damit ich mein ganzes
Herz / und alle Anmuthungen allein
auf dich mein höchstes Gut setze / und
also in reiner eyfriger Lieb deiner lebe/
und sterbe / und selbe in der Ewigkeit
fortsetze. HErr in deine Hand befehle
ich meinen Geist / und bitte / wann
du kommen wirst zu richten / wollest
mich nit verdammen / Amen.



Besuchungen

Des

Allerheiligsten Sacraments

Am Donnerstag.

Erste Besuchung.

S HErr Jesu Christe / du allers
weisester König / und Erschaffer
der Englen / ein inbrünstiger Liebhaber
der